



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

Protokoll

der 4. Generalversammlung vom 24. März 2009

Ort: Ingenieurbüro A. Aegerter & Dr. O. Bosshardt
AG, Hochstrasse 48, 4053 Basel

Zeit: 17.30 Uhr

Anwesend:

Arbogast Beat	ÜK BZ
Contini Rita	Präsidentin/Lehrbetr. HBZ
Dickmann Lukas	Prüfungsexperte HBZ BS
Guetg Lorenz	Vizepräsident/Ämter Schulen
Hermann Katharina	Sekretariat/Aktuarin/Kasse
Kaufmann Andreas	SIA Basel
Nägelin Roland	Revisor
Ringger Markus	Revisor
Weibel Franziska	ÜK HBZ
Wyss Dominique	ÜK HBZ
Tomaselli Angelo	Oeffentlichkeitsarbeit
Thomas Anette	Lehrbetriebe BZ
Mai Agathe	Amt für Berufsbildung BS (vertritt J. Schneider Amt für Berufsbildung BL)

7 Mitglieder Ausbildungsverein
insgesamt waren 15 Mitglieder anwesend

Entschuldigt:

Hänggi Urs	Prüfungsexperte HBZ BL
Morandini Giacomo	Prüfungsexperte BZ BS/BL

Traktanden:

1. Protokoll der 3. Generalversammlung
2. Bericht zum 4. Vereinsjahr
3. Genehmigung der Jahresrechnung
4. Déchargeerteilung an den Vorstand
5. Wahl der Vorstandsmitglieder
Wahl der Kontrollstelle
6. Budget für das Jahr 2009
7. Projekte 2009
8. Vereinsbeitrag
9. Anträge



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

2

Begrüßung

Rita Contini begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich zur 4. Generalversammlung. Sie dankt Anette Thomas von Aegerter & Bosshardt AG für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten.

1. Protokoll der 3. Generalversammlung

Das Protokoll der 3. GV vom 10. März 2008 wird genehmigt und verdankt.

2. Bericht zum 4. Vereinsjahr

Im Bericht zum 4. Vereinsjahr wird über alle Aktivitäten berichtet. Dieser ist mit der Einladung verschickt worden und bei allen Mitgliedern vorhanden.

Die Präsidentin stellt die Themen nochmals kurz vor und ergänzt wie folgt:

- Stellungnahmen, die der ARB-NW bearbeitet, werden in Zukunft auf der Homepage www.arb-nw.ch den Mitgliedern zugänglich gemacht.
- Die neue Bildungsverordnung und der Bildungsplan ist in Vernehmlassung bis 8. Mai 2009 und kann von www.bbv-rbp.ch heruntergeladen werden.



3. Genehmigung der Jahresrechnung 2008

3.1. Erfolgsrechnung ARB-NW 2008

- SIA-Beitrag	8'000.00
- BSA-Beitrag	500.00
- Mitgliederbeiträge	13'920.00
- ÜK Verwaltungsanteil HBZ	7'630.00
- ÜK Verwaltungsanteil BZ	1'100.00
- Bankzinsen	102.00
- Berufsschau Basel	600.00
- Sponsorenbeiträge	0.00
- Treuhandbüro	-1'076.00
- Sekretariat	-5'435.00
- Ausgleichskasse	-792.70
- Berufsschau Basel	-4'438.30
- Internet / Homepage	-1'081.35
- Mieten, Nebenkosten, Diverses	-1'908.80
- Entschädigung Präsidentin	-4'304.00
- Subventionierung ÜK HBZ	-3'440.00
- Subventionierung ÜK BZ	-1'200.00
- Beitrag Dachverband	-1'170.00
- Bankgebühren	-28.65
ARB-NW, Erfolg 2008	6'977.20
ÜK HBZ, Erfolg 2008	10'556.65
ÜK BZ, Erfolg 2008	14'985.95
Ertrag 2008	32'519.80

3.2 Revisorenbericht

Die beiden unterzeichnenden Revisoren haben die ordentliche Kassa-Revision für das Geschäftsjahr 2008 durchgeführt.

Die vorgelegten Rechnungsbelege wurden stichprobenweise kontrolliert und mit der Buchhaltung verglichen. Wir stellen fest, dass



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

4

- ° die Vermögensrechnung und die Betriebsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- ° die ausgewiesenen Vermögenswerte vorhanden sind und
- ° die Buchhaltung sorgfältig geführt ist.

Die Rechnung 2008 schliesst für den Verein und die Kurse mit einem **Gewinn von CHF 32'519.80** ab.

Per 31. Dezember 2008 betragen die **Aktiven CHF 127'444.15** und es sind **flüssige Mittel** sowie **Wertschriften** von **CHF 76'123.70** vorhanden.

Die Rechnung wurde von uns in Ordnung befunden. Wir beantragen der Generalversammlung des Ausbildungsvereins Raum- und Bauplanung Nordwestschweiz die ihr unterbreitete Jahresrechnung 2008 zu genehmigen.

Wir bitten Sie, dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Muttenz, den 19. März 2009

Die Revisoren

Roland Nägelin

Markus Ringger

Die Jahresrechnung 2008 wird einstimmig genehmigt.

4. Déchargeerteilung an den Vorstand

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

5. Wahl der Präsidentin und der Vorstandsmitglieder Wahl der Kontrollstelle

Die Präsidentin und alle Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl. Es gibt keine Aenderungen im Vorstand.



Die Präsidentin und alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

Die Revisoren Markus Ringger und Roland Nägelin werden einstimmig als Kontrollstelle wiedergewählt.

6. Budget 2009

	Einnahmen	Ausgaben
- SIA-Beitrag	6'700.--	
- BSA-Beitrag	500.--	
- Mitgliederbeiträge 60 à 240.--	14'400.--	
- ÜK Verwaltungsanteil		
HBZ ca. 110 à 70.--	7'700.--	
BZ ca. 22 à 50.--	1'100.--	
- Sponsorenbeiträge	2'500.--	
- Sekretariat / Treuhänder		6'000.--
- Ausgleichskasse		800.--
- Berufsschau Pratteln / Basel (inkl. Stand)		10'000.--
- Internetseite		1'500.--
- Mieten, Nebenkosten, Diverses		4'000.--
- Entschädigung Präsidentin		4'400.--
- Subventionierung ÜK 60 x 80.--		4'800.--
- Beitrag Dachverband (pro Mitglied 10.--)		600.--
	<hr/>	<hr/>
	32'900.--	32'100.--
budgetierter Ertrag 2009		800.--
	<hr/>	<hr/>
	32'900.--	32'900.--
	<hr/>	<hr/>

Das Budget 2009 wird einstimmig genehmigt.



7. Projekte 2009

- Teilnahme an der Berufsschau in Pratteln
- Vernehmlassung Bildungsplan Verordnung und Bildungsplan bis Ende April 09
- Plattform zwischen Schulen, Ämter, Lernende und Betriebe konsolidieren
- Präsenz der ARB-NW an den Berufsschulen. Ansprechpartner auch für Lernende, Auftritte des ARB-NW an den Informationsveranstaltungen für die Lernenden des 1. Lehrjahres
- Eigener Stand für die Berufsbildungsmessen, erarbeitet an den ÜK HBZ 3. Lehrjahr
- Auftritt ARB-NW an der Swissbau 2010

7.1 Stand für Berufsschau Pratteln und Berufsbildungsmesse Basel

Für die Lernenden Hochbauzeichner im 3. Lehrjahr wird anstelle des „Dachlattenkurses“ ein dreitägiger Kurs mit dem Thema Standbau durchgeführt. Am ersten Tag werden Informationen über Stand- und Messebau vermittelt und die Lernenden haben die Aufgabe eine erste Entwurfsarbeit zu machen, welche im zweiten Teil des Kurses (einige Wochen später) präsentiert werden. Nach dieser Vorstellung werden Gruppen zusammengestellt, welche ausgewählte Projekte mit Plänen, Perspektiven, Materialwahl, Kostenvoranschlag und Devis ausarbeiten. Der Vorstand ARB-NW wird jurieren. Ein Projekt wird ausgeführt. Mit Hilfe von Firmen werden die Gewinner den Stand bauen. Er soll an der Swissbau 2010 (Sonderausstellung Minergie, Thema Ausbildung) erstmals aufgestellt werden. Die nicht ausgeführten Projekte werden ebenfalls anlässlich der Swissbau gezeigt.

8. Vereinsbeitrag

Es wird vorgeschlagen, den Mitgliederbeitrag 2009 unverändert bei Fr. 240.-- zu belassen. Der einmalige Beitrag für die ÜK (80.-/Jahr/Betrieb) wird den Büros mit Lernenden, die in diesem Jahr ÜK besuchen, auf der Mitgliederbeitragsrechnung gutgeschrieben.

Der Vereinsbeitrag von Fr. 240.-- wird einstimmig genehmigt.



AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

7

9. Anträge

Keine

Rita Contini dankt den Mitgliedern für ihre Teilnahme und schliesst die Generalversammlung um 18.00 Uhr.

Die Präsidentin: Rita Contini

Für das Protokoll: Katharina Hermann

Basel, 30. März 2009